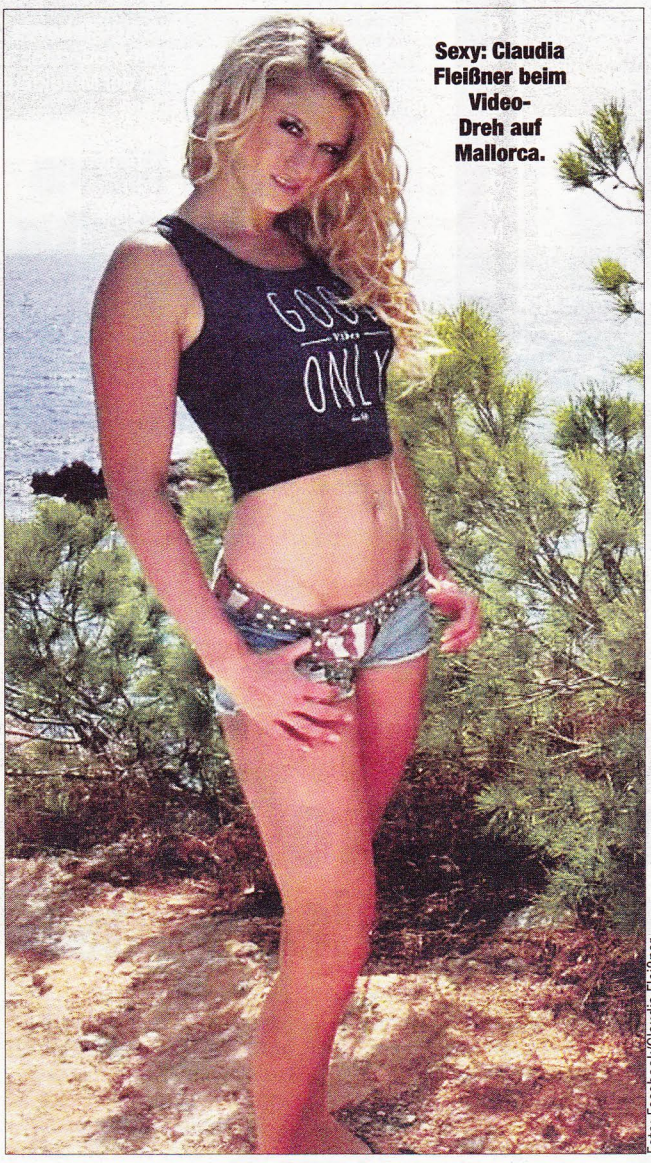

Sexy: Claudia Fleißner beim Video-Dreh auf Mallorca.

Foto: Facebook/Claudia Fleißner

Foto: Natalie Boos

Claudia Fleißner (l.) wurde vorige Woche in Hoppegarten auf Lutz Pyritz' „A Miracle" Dritte. Heute ist das Duo im Großen Preis der Ostsächsischen Sparkasse unterwegs.

Go-Go-Queen Claudia

Vom Ballermann auf zwei Pyritz-Renner!

DRESDEN - Vom Ballermann auf zwei Pyritz-Galopper - Rennreiterin Claudia Fleißner will es hier wie da krachen lassen. Das ist ohnehin ihr Lebensmotto.

Ihre Brötchen verdient die Münchnerin als Model und Tänzerin. In dieser Woche war sie deshalb für fünf Tage zum Video-Dreh auf Mallorca, um bei dem neuen Clip von Alex Blue mitzuwirken. Der heißt im richtigen Leben Alexander Bormann und ist ein Musikproduzent aus Radeberg.

Claudias Hobby sind im richtigen Leben die Pferde. Bekannt geworden ist sie in der Galopper-Szene hierzulande durch Ritte auf ihrem Schützling „Go Go Queen", die sie nach ihrem Job als Go-Go-Girl getauft hatte. Die Stute hat inzwischen die aktive Karriere beendet. Die Blondine sattelte um und gewann zuletzt - auch hier passt der Name - auf „Party Freak" in München.

Vorige Woche sprang Claudia in Hoppegarten für Lutz Pyritz auf „A Miracle" ein, weil dessen Jockey ausgefallen war. Dem Dresdner Trainer gefielen sowohl Platz drei als auch die Reiterin und er buchte sie heute für zwei Ritte in Seidnitz. Na dann: Lasst es krachen!

Thomas Schmidt

Heißer Flyer: Claudia Fleißner ist als Go-Go-Girl ein echtes Zugpferd.

Drehpause: Claudia Fleißner mit Alex Blue alias Alexander Bormann. Das Video des Radeberger Musikproduzenten erscheint im November.

Foto: Facebook/Claudia Fleißner